



Zürich, 4. April 2018

Eröffnungsfeier der 42. Schweizer Jugendfilmtage

Mit der Eröffnungsfeier wurden heute die 42. Schweizer Jugendfilmtage eingeläutet. Mit zahlreichen Gästen aus den Bereichen Kultur und Bildung wurde ein gelungener Auftakt in die kommenden vier Festivaltage gefeiert.

David Vitali, Leiter der Sektion Kultur und Gesellschaft beim Bundesamt für Kultur, lobte in seiner Eröffnungsrede die Schweizer Jugendfilmtage: «Kulturelle Teilhabe – unter diesem Titel fördert das Bundesamt für Kultur die Schweizer Jugendfilmtage. Der Anlass bietet für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene eine einzigartige Gelegenheit, gemeinsam ein Festival zu programmieren sowie selber gedrehte Filme zu zeigen, anzuschauen, zu diskutieren und zu bewerten. Das ist nicht selbstverständlich und verdient grossen Applaus!» (Zitat aus der Eröffnungsrede)

Die Weltpremiere des Kurzfilmes UND DIE MADEN SCHWIMMEN von Beth Barnes, Daniel Byrne und Isobel Grönke, die im letzten Jahr den Pitching-Wettbewerb «Klappe Auf!» gewonnen haben, war ein voller Erfolg und hat einmal mehr das Potential gezeigt, das in jungen Schweizer FilmemacherInnen steckt, die durch die Jugendfilmtage eine Plattform für ihre Kunst bekommen.

Die Zürcher Rapperin Big Zis führte locker und humorvoll durch den Abend.

Drei junge Gäste aus Norwegen, Siri Nerbø, Jo Drabløs und Johannes Schrader Kvanvig, sind gut in Zürich angekommen. Die Schweizer Jugendfilmtage freuen sich auf interessante Begegnungen und Gespräche mit ihnen in den beiden Fokusprogrammen Norwegen.

Vorschau auf das Festival

In den nächsten Tagen werden die Bühne A in der Gessnerallee und das Kino Xenix zum Treffpunkt und Ort des Austausches für junge Filmschaffende.

In den Wettbewerbskategorien A – E können Kurzfilme von FilmemacherInnen aus der ganzen Schweiz, vom Primarschulalter bis 30 Jahre entdeckt werden, welche um die Gunst der Jury – bestehend aus Matthias Hungerbühler, Reta Guetg, Talkhon Hamzavi, Dennis Stauffer und Laura Kaehr – kämpfen.

Am Wochenende wird die Zürich Premiere von TRANQUILLO gefeiert und – neu in diesem Jahr – zum ersten Mal ein Kinderprogramm angeboten.



Das vollständige Programm der 41. Schweizer Jugendfilmtage ist online ersichtlich unter:
<http://www.jugendfilmtage.ch>.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:
jorina.wachter@jugendfilmtage.ch / +41 77 520 30 39

Herzlichen Dank für Ihr Interesse an den Schweizer Jugendfilmtagen.

Mit freundlichen Grüßen Ivana Kvesic und Katja Morand

Über die Schweizer Jugendfilmtage

Die Schweizer Jugendfilmtage sind das grösste nationale Filmfestival für Nachwuchsfilmschaffende. Das Festival fand 1976 zum ersten Mal statt und hat sich heute zur wichtigsten Plattform für junge Schweizer Filmschaffende entwickelt. Kernstück ist der Kurzfilmwettbewerb: In fünf Kategorien messen sich Schul- und Jugendtrefffilme, freie Produktionen und Filme von Filmstudierenden. Über 2'000 Jugendliche sind jedes Jahr an den Filmen beteiligt. Die im Vorfeld eingereichten Filme werden von einer Fachjury ausgewertet. Rund 50 davon werden dann an den Jugendfilmtagen gezeigt und ausgezeichnet.

Über den Veranstalter

Die Schweizer Jugendfilmtage sind als gemeinnütziger Verein organisiert. Die Geschäftsleitung teilen sich seit Sommer 2017 Ivana Kvesic und Katja Morand. Vereinspräsidentin ist Susanne Kunz, weiter sind im Vorstand Valérie Jaccard, Delphine Jeanneret, Laura Wald, Selina Wenger und Olivier Zobrist.